

Der Wildschwein Anzeiger

Nr. 5 / August 2013



Das Abenteuer Astert ist vorbei

EBERSHEIM (ze) Nach 10 ereignisreichen Tagen im größten Lager aller Zeiten sind alle wohlbehalten nach Hause zurückgekehrt. Die Einwohnerzahl im beschaulichen Örtchen Astert hat sich nach unserer Abfahrt wieder halbiert und auch die Wildschweine im Wald haben ihre Ruhe zurück. Wir hatten alle viel Spaß zusammen und haben die Zeit im Westerwald genossen. Und eins steht fest - wir kommen wieder!



JRVM
Jugendregionalverband
Mainz

INHALT

Grußwort	2
Team 2013	3
Die Dorfbewohner	4
Das Ebersheimer Lied	5
Programm	6
Asterix & Obelix in Astert	7

Grußwort



Lieber Wildschweinliebhaber,

hier hältst du nun die langersehnte Zeltlagerzeitung „Der Wildschwein Anzeiger“ aus dem Jahre 2013 in Astert in deinen Händen.

Damit du dich nach dem Zeltlager noch einmal an die schöne Zeit im Lager zurückerinnern kannst, haben wir hier die wichtigsten Dinge für dich zusammengefasst. Hier kannst du nochmal alle Gruppen des Lagers nachlesen und mit dem jeweiligen Tagesbericht und schönen Bildern Erinnerungen zurückrufen. Schau dir außerdem die bisher unveröffentlichten Namen des Teams an.

Es war mal wieder ein schönes Lager mit dir. Dem gesamten Team hat es riesig viel Spaß gemacht. Auch durch das bisschen Regen - erinnert ihr euch noch an die erste Nacht? - haben wir uns nicht unterkriegen lassen. Und die Sonne hat uns ja auch ein paar mal von oben angelacht.

Wir freuen uns schon auf das nächste Zeltlager und hoffen, dass du dann auch wieder dabei bist! Wir würden uns auf jeden Fall sehr freuen...

Viele Grüße von:

Lukas Sonntag & Melissa Krost

Lagerleitung

Lukas Sudowe & Dominik Schwarzhof

Redaktion

Team 2013

Lalei

Lukas

Majestix

Melissa

Gutemine

Grulei

Alina

Orandschada

Andreas

Nomide Baba

Anna

Zechina

Anna-Lena

Falbala

Antonia

Charmandra

Daniel

Gaius Obtus

Jana

Aktivia

Johanna

Cordelia

Lena

Vodafonia

Leonie

Grüblerina

Luka

Majestria

Lukas Schm.

Mirakulix

Marc

Gracchus Torschuss

Maren

Gelatina

Max

Gladius Musculus

Miriam

Flavia

Niklas

Gaius Bonus

Nils

Numalfix

Pascal

Verleihnix

Peter

Romantix

Sara

Kleopatra

Sophie

Latraviata

Spielei

Christopher

Obelix

Benedikt

Asterix

Julie

Diana

Küche

Patrick

Methusalix

Twain

Caesar Kneipix

Katja

Pralina

Nadja

Marmelada

Saskia

Irina

Simge

Ikea

Vivien

Kantina

Helfer

Jan

Automatix

Frieder

Haudraufwienix

Lukas Fl.

Brutus

Melvin

Idefix

Medien

Lukas Sud.

Überhauptnix

Dominik

Fotografix

Fahrer

Sarah

Popelina

Kai

Badefix

Matriwart

Julian

Julius Caesar

ZBV

Hermann-J.

Patriarchix

Martin

Enternix

Philipp

Tragikomix

Johannes

Troubadix

Denise

Frauzenturie

Lalei: Lagerleitung, Grulei: Gruppenleiter, Spielei: Spieleleitung, ZBV: Zur besonderen Verfügung,,
Matriwart: Materialwart

Die Dorfbewohner



Antonia &

Lena

Vera
Elena
Maite
Eva-Marie
Johanna
Melissa
Marlene

Miriam & Jana

Aliya-Sophie
Anna Maria
Katharina
Lilli-Sophie
Katharina
Carina
Skye
Elisa
Annemei

Anna-Lena &

Lukas
Marie
Magdalena
Mhairi
Rika
Milena
Karla
Annick
Jule

Sara & So- phie

Stefanie
Alina
Lucie
Charlotte
Lea
Naomi Maria
Adriana

Peter & Johanna

Björn
Felix
Philipp
Joshua
Ben
Lasse
Paul
Bastian
Lars

Lukas & Alina

Jakob
Timo
Jonah
Tom
Can
Loran
Alexander
Noah
Danial

Max & An- na

Christoph
Rick
Lucas
David
Max
Thorben
Philipp Johann
Justin
Timm

Niklas & Maren

Maximilian
Simon
Noah
Aaron
Yorrick
Tim
Philipp
Jakob
Leo

Pascal & Marc

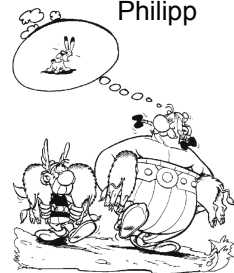
Niklas-Noah
Maurice
Johannes
Paul
Deniz
Niklas
Levent
Timur
Henrik

Nils & Andreas

Lars
Frederik
Paul
Sam
Finn
Luca

Daniel & Leonie

Henrik
Joschua
Philipp



Das Zeltlagerlied



Wir sind die Ebersheimer und bilden uns was ein
Es kann nicht jeder Dolle ein Ebersheimer sein
Wir schlafen nicht auf Betten, wir schlafen nicht auf Stroh
Wir schlafen auf dem Kleiderschrank da beißt uns auch kein Floh.

Und das nicht nur zur Sommerzeit
Nein auch im Winter, wenn es schneit
Oh Gaslatern, oh Gaslatern was haben dich die Hunde gern
Sie heben hoch ihr rechtes Bein und schenken dir 'nen Cognac ein.
Oh Gaslatern, oh Gaslatern was haben dich die Hunde gern.

Zicke zacke, zicke zacke!	Heu Heu Heu!
Was frisst die Kuh, was schießt die Kuh?	Heu Heu Heu!
Was hat die Oma unterm Rock?	Heu Heu Heu!
Was hat die Polizei im Kopf?	Heu Heu Heu!

Fürchtet euch nicht, in Ebersheim da brennt noch Licht. Halleluja!



Programm 2013



Tag 1: Einzug der Kinder ins gallische Dorf

Tag 2: Gruppentag der Bewohner Galliens

Tag 3: Spiel und Spaß in Gallien

Tag 4: Gallien auf großer Wanderschaft

Tag 5: BINGO und Disco in Gallien

Tag 6: Großwaschtag im Schwimmbad

Tag 7: Gottesdienst und Geisterbahn

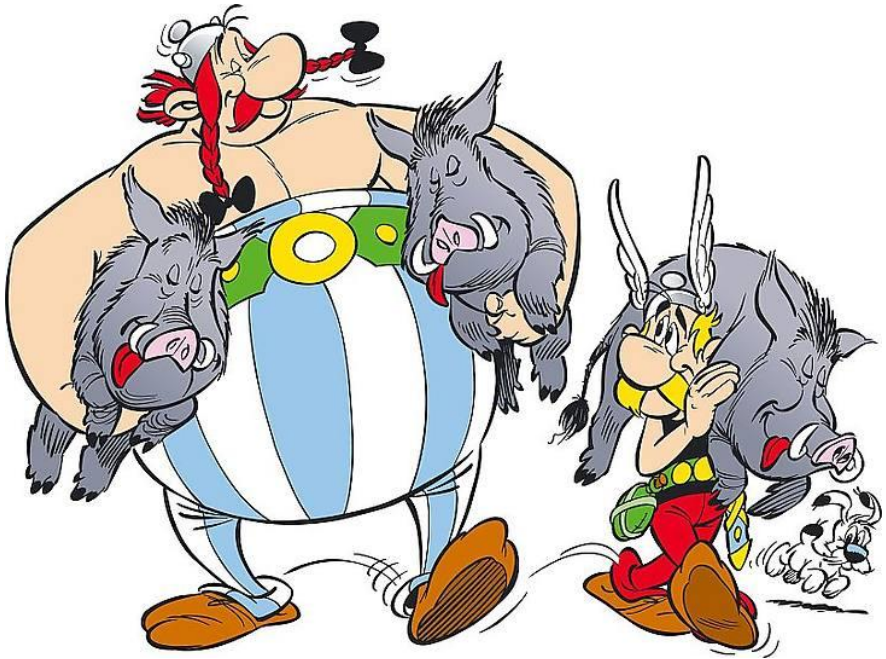
Tag 8: Abenteuerspiel und Zeltolympiade

Tag 9: Galaabend in großer Runde

Tag 10: Das Dorf wird abgebaut



Asterix & Obelix in Astert





Tag 1:

Einzug der Kinder ins gallische Dorf

Heute ist der erste Tag im Zeltlager 2013 in Astert. Nach einer 2-stündigen Busfahrt sind wir endlich angekommen und wurden von den Gruppenleitern empfangen. Danach haben wir unsere Zelte eingerichtet und unsere Banner bemalt. Nach einer Runde Aerobic und einer Begehung des Platzes gab es endlich Abendessen.

Jetzt freuen wir uns auf ein Spiel und das gemeinsame Lagerfeuer.

(Gruppe Max & Anna: 10 Wildschweine und die Sau)



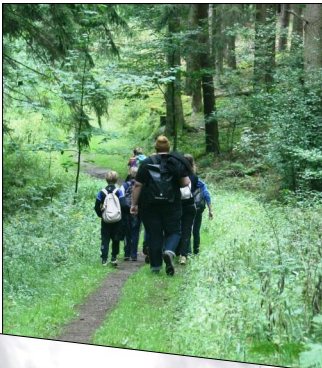


Tag 2: Gruppentag der Bewohner Galliens

Heute wurden wir um fünf nach acht von der Gruppe „Asterix & die starken Girlix“ geweckt. Dann ging es nach Runde, Frühstück, Lunchpakete packen und Kiosk gegen 11 Uhr auf zum Gruppentag. Dort lernte sich jede Gruppe untereinander besser kennen und konnte den Tag ganz nach ihren Wünschen verbringen.

Einige gingen wandern oder zu einem Sportplatz oder machten es lieber ruhiger. Manche besuchten auch ein Kloster. Alle Gruppen kamen pünktlich vor einem Regenschauer wieder. Dieser dauerte allerdings nicht lange, sodass die Zeit bis zum Abendessen mit Frisbee, Tischtennis, Kartenspielen und Basketball überbrückt wurde. Abends am Lagerfeuer wurden viele Lieder gesungen und dann gingen alle müde in ihre Betten.

(Gruppe Niklas & Maren: Wildschwein GmbH & Co)





Tag 3:

Spiel und Spaß in Gallien

Morgens wurden wir von einer der Mädchengruppen geweckt. Als allererstes gab es eine Runde. Danach haben wir Aerobic gemacht. Eigentlich wollten wir Wandern gehen, aber wegen der Wettervorhersage blieben wir auf dem Platz und es gab IK's (Interessenskreise). Später am Tag spielten wir ein Burgen Spiel. Danach haben alle geduscht und es gab Abendessen. Abends spielten einige der Gruppenleiter Schillerstraße. Dann war kurz Pause und es gab Pudding. Nach der Pause ging es weiter. Als die Schillerstraße zu Ende war, sangen wir ein paar Lieder. Danach putzten alle die Zähne und gingen ins Bett. In der Nacht kamen noch ein paar Überfäller.

(Gruppe Pascal & Marc: Die acht geilen Gallier und zwei Schweine)





Tag 4: Gallien auf großer Wanderschaft

Heute brach das Zeltlager Ebersheim zur 1-Tages-, 2-Tageswanderung und zur Survival Tour auf. Nachdem wir (1-Tageswanderung) 2/3 des Weges gewandert waren, machten wir eine Rast bei einer Wiese. Wir spielten im Wasser und versuchten einen Damm zu bauen. Wir bekamen noch Spielsachen gebracht und spielten Federball und Fußball. Auch die 2-Tageswanderung war toll und die Teilnehmer übernachteten heute in einem Kloster. Unsere Helfer und ZBV's unterstützten die ältesten Gruppen bei der Survival Tour, bei der auch eine Bleibe für die Nacht gesucht werden musste. Nach dem anstrengenden Tag bekamen wir von der Küche Chili con Schoki zur Stärkung. Abends sangen wir gemeinsam dann unsere bekannten Zeltlagerlieder.



*(Gruppe Lukas & Alina:
Die ASO Gallier)*





Tag 5:

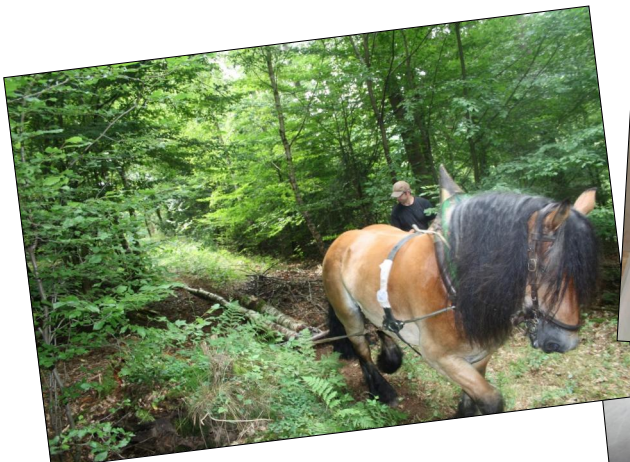
BINGO und Disco in Gallien

Heute Morgen war erst einmal ausschlafen dran. Nach dem Frühsport und Frühstück kamen die Kinder von der Survivaltour zurück. Zusätzlich bekamen wir Besuch von einem Bauern, der uns zeigte wie man mit einem Pferd Holz aus dem Wald holt. Einige Kinder blieben auf dem Platz und vergnügten sich mit Werwolf, Ballspielen oder anderen Kartenspielen.

Zum Mittagessen gab es nochmal Chilli con Carne und Brot. Inzwischen waren auch die 2-Tageswanderer wieder auf dem Platz, sodass es nach dem Mittagessen sofort mit Bingo weiterging. Mit viel Motivation schafften es einige Teams die zahlreichen Gewinne abzustauben. Danach versammelten wir uns zum Abendessen. Es gab Spätzle mit Gulasch.

Am Abend gab es noch die Kinderdisco, wo wir bei netter Musik viel Spaß hatten. Es war ein spaßiger, warmer und sonniger Tag.

(Peter & Johanna: Die Wildschweinfresser)



Tag 6: Großwaschtag im Schwimmbad



Nach einer langen Nacht mit vielen Überfällen gingen wir am nächsten Morgen zum Schwimmbad in Hachenburg. Als wir den langen Hinweg zu Fuß zurückgelegt hatten, hatten wir viel Spaß im Schwimmbad. Dort konnten wir rutschen, Volleyball spielen, schlafen und schwimmen. Anschließend ging es mit dem Bus zurück auf den Zeltplatz. Nach den leckeren Hamburgern zum Abendessen freuen wir uns auf das 1,2 oder 3-Spiel, ein schönes Lagerfeuer und viele Überfälle.

(Gruppe Sara & Sophie: Asterix & die starken Girlix)





Tag 7:

Gottesdienst und Geisterbahn

Heute durften wir ausschlafen. Nach dem Frühstück bildeten wir Iks, um den Gottesdienst vorzubereiten, wie z.B. Altar bauen, Lieder aussuchen und Fürbitten schreiben. Nach ein bisschen Freizeit kam dann auch schon Pater Paul mit Kuchen und Geschenken der Eltern. Nach der Ankunft fing auch schon der Gottesdienst an. Anschließend wurde das Gruppenfoto gemacht und der lang ersehnte Kuchen durfte gegessen werden. Beim Fußball gewannen knapp im Elfmeterschießen wir Kinder. Nach einem kurzen Lagerfeuer begann auch schon die Geisterbahn. In der Nacht haben die Überfänger sechs Banner geklaut.

(Gruppe Luka & Anna-Lena: Die Falballa Gang)





Tag 8:

Abenteuerspiel und Zeltolympiade

Heute sind wir zum Abenteuerspiel losgezogen. Wie immer gab es unterschiedliche Stationen zu bewältigen. Doch leider fing es nach der Hälfte an zu regnen, sodass wir das Abenteuerspiel abbrechen mussten. Doch stattdessen zogen wir uns in unsere Zelte zurück und dort fand dann die Zeltolympiade statt, bei der jeweils zwei Gruppenleiter eine Station hatten und nach zehn Minuten ins nächste Zelt wechseln mussten. Am Abend gab es eine super leckere Asiapfanne „lang tsu“, bei der wir uns alle zweimal bedienten. Das Lagerfeuer am Abend war ein schöner Abschluss für diesen Tag.

(Gruppe Miriam & Jana: Operation Hinkelstein)





Tag 9: Galaabend in großer Runde

Nachdem gestern das Abenteuerspiel wegen schlechten Wetters abgebrochen werden musste, wurde das zweite Level heute auf dem Zeltplatz gespielt. Verschiedene Aufgaben wie z. B. Pfannkuchen backen standen auf dem Programm. Zum Abschluss mussten alle Kinder (Gallier) im Kampf gegen die Gruppenleiter (Römer) zu einer großen Wasserschlacht antreten. Gegen den Zaubertrank der Gallier konnten die Römer natürlich nichts entgegensetzen, sodass sich die Gruppenleiter klatschnass geschlagen geben mussten. Nach einer warmen Dusche und Mittags-Snack haben alle Gruppen ihr Programm zum Galaabend vorbereitet. Dieser wurde wie in Gallien üblich in einer großen Runde und Feuer in der Mitte gefeiert. Nach dem festlichen Essen hat das Programm der Gruppen begonnen. Von Schauspiel über Tanz bis hin zu Striptease war alles geboten. Das wieder mal großartige Galafeuer hat dem Abend die Krone aufgesetzt.

(Gruppe Antonia & Lena: Die 9 Kleopatras)



Tag 10:

Das Dorf wird abgebaut



Der letzte Tag begann wieder einmal mit ein bisschen Aerobic. Für den Tag musste man auch fit sein, denn die Zelte der Gruppen wollten abgebaut werden. Nach stärkendem Frühstück begannen alle mit dem Packen ihrer Sachen. So hatte sich auch mach Chaos in den Zelten wieder gelichtet. Nachdem die Zelte ausgekehrt waren wurden die Planen herausgeholt und geschrubbt. Die Zelthaut blieb zum Trocknen noch länger stehen. Als dann alles abgebaut war ist der Platz mit einer Müllkette sauber gemacht geworden. Das abschließende Essen mit Ravioli und Resten vom vorigen Abend hat die Kinder für die Busfahrt gestärkt. Um 15:20 Uhr sind die zwei Reisebusse dann nach Ebersheim aufgebrochen.

(Gruppe Nils & Andreas: Die Halli Galli Gallier, Gruppe Daniel & Leonie: Hinkelstein GmbH & Co. KG)







